

**Protokoll der Mitgliederversammlung der SVW Mainz
am 27.03.2017 im Sportheim der SVW (Beginn 19.10 Uhr, Ende 20.50 Uhr)**

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Feststellung der satzungsgemäßen Einladung und der Anzahl der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder sowie Genehmigung der Tagesordnung
3. Totengedenken
4. Ehrungen
5. Rechenschaftsbericht des Präsidiums
6. Berichte der Abteilungsleiter
7. Bericht des Schatzmeisters
8. Bericht des Ehrenpräsidenten
9. Aussprache über Berichte
10. Bestätigung der Abteilungsvorsitzenden
11. Antragsbearbeitung
12. Bericht der Revision und Entlastungsvorschlag
13. Wahl eines Wahlleiters
14. Wahlen
 - A) Geschäftsführendes Präsidium
(Präsident, zwei Vizepräsidenten, Geschäftsführer, Schatzmeister)
 - B) Ressortleiter
(Finanzverwaltung, Mitgliederverwaltung, Öffentlichkeitsarbeit)
 - C) Revision
(zwei Revisoren und ein Vertreter)
 - D) Schiedsgericht
(Vorsitzender, zwei Beisitzer, zwei Vertreter)
 - E) Ehrenrat
(drei Mitglieder)
15. Sonstiges

TOP 1 Begrüßung

Vizepräsident Hans Werner jun. eröffnet die Mitgliederversammlung und begrüßt die Sitzungsteilnehmer. Da Präsident Wolfgang Müller krankheitsbedingt heute nicht anwesend sein kann, hat satzungsgemäß einer der beiden Vizepräsidenten die Versammlung zu leiten. Hans Werner jun. delegiert die Aufgabe der Versammlungsleitung an den Geschäftsführer Markus Kunger und übergibt ihm das Wort.

TOP 2 Feststellung der satzungsgemäßen Einladung und der Anzahl der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder sowie Genehmigung der Tagesordnung

Es wird die nach § 14, Absatz 3 satzungsgemäß erfolgte form- und fristgerechte Einladung zur Mitgliederversammlung festgestellt. Die so einberufene Versammlung ist ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Mitglieder beschlussfähig. Die Zahl der stimmberechtigten Mitglieder wird gemäß Anwesenheitsliste mit 32 festgestellt. Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

TOP 3 Totengedenken

Markus Kunger bittet die Anwesenden, sich zum Gedenken an die verstorbenen Vereinsmitglieder zu einer Gedenkminute von ihren Plätzen zu erheben.

TOP 4 Ehrungen

Die Ehrungen für langjährige und verdiente Mitglieder fanden bereits beim Neujahrsempfang am 5. Februar 2017 statt.

TOP 5 Rechenschaftsbericht des Präsidiums

Markus Kunger berichtet über die Vorstandsarbeit im Jahr 2016 und betont dabei die hervorragende Zusammenarbeit innerhalb des Präsidiums und mit den Abteilungsvertretern.

In Bezug auf die Finanzsituation informiert der Geschäftsführer, dass es auch im vergangenen Jahr einen ausgeglichenen Haushalt gegeben habe und verweist dabei auf den noch folgenden Bericht des Schatzmeisters. Der Verein dürfe auch in Zukunft nicht mehr ausgeben als einnehmen. Der vor zwei Jahren erreichte Status der Schuldenfreiheit müsse weiterhin Bestand haben.

Der Geschäftsführer betont die erfolgreiche und kontinuierliche Arbeit des Präsidiums von August 2008 bis heute, das fast durchgängig in gleicher Besetzung tätig war. Er bedankt sich bei allen Mitarbeitern des Präsidiums einschließlich der Abteilungsvorsitzenden und Beiratsmitgliedern für ihre ehrenamtlich geleistete Arbeit und ihren Einsatz für den Verein. Besonderer Dank gilt auch Rainer Kohl, dem Abteilungsleiter Kegeln. Da die Kegler aus Altersgründen schon einige Jahre nicht mehr am Sportbetrieb teilgenommen haben, erfolgte nun die ordnungsgemäße Auflösung der Abteilung Kegeln, auch beim entsprechenden Sportverband.

Markus Kunger erläutert, dass die SVW seit einigen Jahren Partner und Stützpunktverein des Deutschen Olympischen Sportbunds im Programm „Integration durch Sport“ ist. Alle Übungsleiter, Helfer und Ehrenamtler in den Abteilungen engagieren sich bei der Integration von Menschen unterschiedlicher Herkunft, Hautfarbe, Sprache, Kultur und Religion. Damit erfüllt die Sportvereinigung eine wichtige gesellschaftliche Aufgabe.

Der Geschäftsführer berichtet zudem über künftige Herausforderungen für die Vereinsarbeit, darunter das Thema Ehrenamt sowie das bevorstehende Bevölkerungswachstum in Weisenau und die daraus entstehenden sozialen Pflichten für die Sportvereinigung. Abschließend ruft er die Mitglieder auf, sich für ihren Verein zu engagieren und aktiv eine erfolgreiche Zukunft der Sportvereinigung mitzugestalten.

TOP 6 Berichte der Abteilungsleiter

Die ausführlichen Berichte der einzelnen Abteilungen wurden wie folgt vorgetragen und sind (soweit vorhanden) diesem Protokoll als Anlage beigefügt:

Abt. 1 Fußball Herren

Der scheidende Abteilungsleiter Hans-Joachim Becker berichtet über die Abtl. 1 Fußball Herren. Die sportliche Talfahrt im ersten Saisondrittel habe zu einem Trainerwechsel geführt. Ziel sei der Klassenerhalt in der Landesliga Südwest Ost. Er selbst werde auch nach seinem Ausscheiden als Abteilungsleiter dem Verein weiter zur Verfügung stehen, aus zeitlichen und familiären Gründen allerdings in geringerem Umfang. Weiterhin sei wie in den Vorjahren ein Aktivturnier (SVW Mainz Sommercup) geplant.

Abt. 2 Fußball Jugend

Abteilungsleiter Wigbert Hubertus berichtet über die Abtl. 2 Fußball Jugend. Man spiele zurzeit mit 18 Jugendmannschaften, dabei spielen die Teams in den Leistungsbereichen A- B- und C- Junioren allesamt in der Verbandsliga Südwest. Weiterhin sei in den Sommerferien wieder ein Jugend-Fußballcamp geplant.

Abt. 4 Fußball AH

Abteilungsleiter Franz Scheuring berichtet über die Abtl. 4 Fußball AH. Gespielt wurde wieder mit einer Ü40- und einer Ü50-Mannschaft, daneben fanden traditionell einige gesellschaftliche Veranstaltungen statt.

Abt. 6 Tischtennis

Der Bericht über die Abtl. 6 Tischtennis entfällt aufgrund der krankheitsbedingten Abwesenheit des Abteilungsleiters Klaus Delnef.

Abt. 7 Tennis

Vizepräsident Hans Werner jun. berichtet in Vertretung des Abteilungsleiters Mathias Paul über die Abtl. 7 Tennis und deren positive Entwicklung. Bei den 17 Mannschaften ist fast jede Altersklasse vertreten, sowohl im Jugendbereich als auch bei den Frauen und Männern im Aktivenbereich. Die Vorbereitungen zur neuen Tennis-Saison laufen. Die Platzarbeiten sollen bis Mitte April erledigt sein, die Planungen für die kommende Medenrunde sind ebenfalls im Gange.

Abt. 8 Volleyball

Der stellvertretende Abteilungsleiter Lothar Schaumberger berichtet in Vertretung der Abteilungsvorsitzenden Doris Wippersteg über die Abtl. 8 Volleyball. Zusätzlich zum regelmäßigen Hallentraining im Winterhalbjahr spiele man nun auch ein Mal im Monat auf einem Beach-Volleyballfeld in einer Halle in Hofheim-Wallau. Zudem seien einige gesellschaftliche Veranstaltungen durchgeführt worden.

TOP 7 Bericht des Schatzmeisters

Schatzmeister Peter Knoche berichtet über die finanzielle Situation des Vereins. Er zeigt die Entwicklung des Umlaufvermögens und das Ergebnis des Jahresabschlusses 2016. Er stellt fest, dass sich alle Abteilungen an die finanziellen Vorgaben gehalten und bei Jahresabschluss im Rahmen ihrer Budgets gelegen haben.

TOP 8 Bericht des Ehrenpräsidenten

Ehrenpräsident Hans Werner sen. informiert über den Ergebnisbericht der „Zukunftswerkstatt Weisenau“. Dieser Dialogprozess startete im Frühjahr 2016 auf Initiative des Ortsbeirats Weisenau. Hintergrund ist, dass sich das Gesicht des Stadtteils Weisenau in den kommenden Jahren verändern und, vor allem bedingt durch eine umfangreiche Neubautätigkeit, die Einwohnerzahl deutlich steigen wird. Auswirkungen auf viele Bereiche des Lebens sind absehbar - von der entsprechenden Anpassung der Infrastruktur bis zur Integration der NeubürgerInnen in die Stadtteilgemeinschaft. Dabei wurde eine Übersicht veröffentlicht über Handlungsfelder, Maßnahmen und deren Umsetzbarkeit in verschiedenen Bereichen, wie z.B. Grünplanung, Naherholung und Zurverfügungstellung von Sportstätten. Die im Bereich Sportstättenbau von der Sportvereinigung eingebrachten Planungen zu Tennisplätzen mit Traglufthalle sowie einem Kleinspielfeld für Fußball wurden dabei als nicht umsetzbar deklariert. Er fordert die Mitglieder der Sportvereinigung auf, sich damit nicht zufrieden zu geben, und bei Stadtverwaltung und Ortsberat für eine Umsetzung der Maßnahmen zu werben.

TOP 9 Aussprache über Berichte

Aus dem Kreis der Mitglieder gibt es einige Wortmeldungen zur zum 1.1.2017 erfolgten Erhöhung des Abteilungsbeitrags in der Abteilung Fußball-Jugend um monatlich 3 Euro. Dies sei zu viel und im Vergleich zu anderen Sportvereinen in der Umgebung unangemessen hoch. Außerdem sei die Kommunikation der Beitragserhöhung unzureichend gewesen. Vizepräsident Helmut Heiser räumt das Kommunikationsdefizit ein und erläutert, dass sich die Notwendigkeit der Beitragserhöhung ergeben habe durch, trotz konsequenter Kostenkontrolle, gestiegene und weiter steigende Kosten für die Jugendmannschaften (Trikots, Bälle, Trainingsmaterialien, Trainerausbildung, Spielbetrieb, Aufwandsentschädigungen, Schiedsrichterkosten, Gebühren usw.), bei gleichzeitig stagnierenden bzw. sinkenden Sponsoren- und Spendeneinnahmen. Es sei dies die erste Beitragserhöhung seit 6 Jahren mit der sichergestellt werden solle, dass auch in Zukunft die Angebote des Vereins an seine jugendlichen Mitglieder in Vielfalt und Qualität gehalten werden könnten.

Rudi Schneider thematisiert die Bildung von Rücklagen, vor allem für die Instandhaltung der vereinseigenen Räumlichkeiten. Geschäftsführer Markus Kunger verweist auf die nächste Präsidiumssitzung, in der das Thema besprochen werden soll.

Ortsvorsteher Ralf Kehrein nimmt Stellung zum Bericht des Ehrenpräsidenten und geht auf die Ergebnisse der „Zukunftswerkstatt Weisenau“ ein. Die Stadtverwaltung habe vor allem abschätzen müssen, welche Maßnahmen aus finanziellen Erwägungen machbar seien. Es könne aber nicht sein, dass nichts getan werde, der Bedarf sei schließlich da. Man müsse gemeinsam mit der Stadtverwaltung das Schicksal in die eigene Hand nehmen. Bei dieser Gelegenheit bedankt sich Ralf Kehrein im Namen des Ortsbeirats beim Vorstand der SVW Mainz für die geleistete Arbeit.

TOP 10 Bestätigung der in ihren Abteilungen gewählten Abteilungsvorsitzenden

Abteilungsvorsitzende sind gemäß §10, Nr. 4 der Satzung jährlich von den Mitgliedern ihrer Abteilung zu wählen. Ihre Wahl, die wie folgt ausfiel, bedarf der Bestätigung durch die Mitgliederversammlung, die einstimmig erfolgte:

Abteilung	Abteilungsvorsitzender
Abt. 1 Fußball-Herren	Denis Wetz
Abt. 2 Fußball-Jugend	Wigbert Hubertus
Abt. 4 Fußball-AH	Franz Scheuring
Abt. 6 Tischtennis	Klaus Delnef
Abt. 7 Tennis	Matthias Paul
Abt. 8 Volleyball	Doris Wippersteg
Abt. 9 Breitensport	Rudi Schneider

TOP 11 Antragsbearbeitung

Es wurden von den Mitgliedern keine Anträge gestellt.

TOP 12 Bericht der Revision und Entlastungsvorschlag

Die Prüfung des Jahresabschlusses 2016 und der Finanzen des Vereins wurde am 15.03.2017 durch die Revisoren Georg Feldmann und Peter vorgenommen. Es wurde dabei festgestellt, dass die Buchführung gemäß Satzung und den Richtlinien der Vereinsbuchhaltung ordnungsgemäß durchgeführt wurde und es keine Beanstandungen gab. Die Revision stellt daraufhin den Antrag auf Entlastung des Präsidiums. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

TOP 13 Wahl eines Wahlleiters

Für die Wahl des Präsidenten ist gemäß §14, Abs. 5 der Vereinssatzung ein Wahlleiter zu wählen. Als Wahlleiter wird Rudi Schneider vorgeschlagen. Es gibt keine weiteren Vorschläge. Rudi Schneider wird einstimmig als Wahlleiter gewählt. Er nimmt die Wahl an.

TOP 14 Wahlen

Gemäß §11 der Vereinssatzung endet die Amtszeit von zwei Jahren der Mitglieder des Geschäftsführenden Präsidiums, der Ressortleiter, der Mitglieder der Revision und des Schiedsgerichts, so dass diese Positionen zur Wahl stehen. Die Ehrenratsmitglieder sind in der Versammlung 2012 für fünf Jahre im Amt gewählt worden und sind damit in der heutigen Mitgliederversammlung ebenfalls zu wählen. Gemäß §19 der Vereinssatzung besteht der Ehrenrat aus drei Mitgliedern, die mindestens 50 Jahre alt und seit zehn Jahren ununterbrochen Vereinsmitglied sein müssen.

A) Wahl des Geschäftsführenden Präsidiums (Präsident, zwei Vizepräsidenten, Geschäftsführer, Schatzmeister)

Wahl des Präsidenten

Der amtierende Präsident Wolfgang Müller wird erneut für das Amt des Präsidenten vorgeschlagen. In der Vereinssatzung ist unter §11 niedergelegt, dass vorgeschlagene Personen nur gewählt werden können, wenn sie anwesend sind oder ihr Einverständnis schriftlich dem Leiter der Mitgliederversammlung vorliegt. Das Einverständnis von Wolfgang Müller liegt in schriftlicher Form vor. Es gibt keine weiteren Vorschläge. Wolfgang Müller wird einstimmig mit 32 Ja-Stimmen zum Präsidenten gewählt. Er nimmt die Wahl an, auch das hat er schriftlich übermittelt.

Wahl des Schatzmeisters

Für das Amt des Schatzmeisters wird Peter Knoche vorgeschlagen. Es gibt keine weiteren Vorschläge. Peter Knoche wird mit 31 Ja-Stimmen und einer Enthaltung zum Schatzmeister gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Wahl des Geschäftsführers

Für das Amt des Geschäftsführers wird der bisherige Amtsinhaber Markus Kunger vorgeschlagen. Es gibt keine weiteren Vorschläge. Markus Kunger wird mit 31 Ja-Stimmen und einer Enthaltung zum Geschäftsführer gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Wahl des Vizepräsidenten Bereich Fußball

Für das Amt des Vizepräsidenten Fußball wird der bisherige Amtsinhaber Helmut Heiser vorgeschlagen. Es gibt keine weiteren Vorschläge. Helmut Heiser wird mit 31 Ja-Stimmen und einer Enthaltung zum Vizepräsidenten Bereich Fußball gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Wahl des Vizepräsidenten für alle anderen Bereiche (außer Fußball)

Für das Amt des Vizepräsidenten für alle anderen Bereiche außer Fußball wird der bisherige Amtsinhaber Hans Werner junior vorgeschlagen. Es gibt keine weiteren Vorschläge. Hans Werner junior wird mit 31 Ja-Stimmen und einer Enthaltung zum Vizepräsidenten für alle anderen Bereiche außer Fußball gewählt. Er nimmt die Wahl an.

B) Wahl der Ressortleiter (Finanzverwaltung, Mitgliederverwaltung, Öffentlichkeitsarbeit)

Wahl des Ressortleiters Finanzverwaltung

Für das Amt des Ressortleiters Finanzverwaltung wird Gerhard Görden vorgeschlagen. Es gibt keine weiteren Vorschläge. Gerhard Görden wird mit 31 Ja-Stimmen und einer Enthaltung zum Ressortleiter Finanzverwaltung gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Wahl des Ressortleiters Mitgliederverwaltung

Für das Amt des Ressortleiters Mitgliederverwaltung wird der bisherige Amtsinhaber Helmut Klute vorgeschlagen. Es gibt keine weiteren Vorschläge. Helmut Klute wird mit 31 Ja-Stimmen und einer Enthaltung zum Ressortleiter Mitgliederverwaltung gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Wahl des Ressortleiters Öffentlichkeitsarbeit

Für das Amt des Ressortleiters Öffentlichkeitsarbeit wird der bisherige Amtsinhaber Elias Seiler vorgeschlagen. Da er berufsbedingt nicht anwesend sein kann, hat er sein Einverständnis schriftlich vorgelegt. Es gibt keine weiteren Vorschläge. Elias Seiler wird einstimmig mit 32 Ja-Stimmen zum Ressortleiter Öffentlichkeitsarbeit gewählt. Er nimmt die Wahl an, auch das hat er schriftlich übermittelt.

C) Wahl der Revision (zwei Revisoren und ein Vertreter)

Für das Amt der Revision werden Georg Feldmann und Peter Bürmann sowie Michael Groß als Stellvertreter vorgeschlagen. Es gibt keine weiteren Vorschläge. Georg Feldmann und Peter Bürmann sowie Michael Groß als Stellvertreter werden mit 31 Ja-Stimmen und einer Enthaltung gewählt. Sie nehmen die Wahl an.

D) Schiedsgericht (Vorsitzender, zwei Beisitzer, zwei Vertreter)

Es werden Klaus Trautmann als Vorsitzender des Schiedsgerichts, Peter Seckinger und Heinz Rodemich als Beisitzer sowie Peter Bürmann und Waltraut Werner als Vertreter vorgeschlagen. Es gibt keine weiteren Vorschläge. Klaus Trautmann als Vorsitzender des Schiedsgerichts, Peter Seckinger und Heinz Rodemich als Beisitzer sowie Peter Bürmann und Waltraut Werner als Vertreter werden einstimmig mit 32 Ja-Stimmen gewählt. Sie nehmen die Wahl an.

E) Ehrenrat (drei Mitglieder)

Für das Amt des Ehrenrats stehen Manfred Drews, Ernst-Josef Stäblein und Lothar Schote zur Verfügung. Sie erfüllen die Vorgabe aus §19 der Vereinssatzung, nach der der Ehrenrat aus drei Mitgliedern, die mindestens 50 Jahre alt und seit zehn Jahren ununterbrochen Vereinsmitglied sein müssen, bestehen soll. Es gibt keine weiteren Vorschläge. Manfred Drews, Ernst-Josef Stäblein und Lothar Schote werden mit 31 Ja-Stimmen und einer Enthaltung gewählt. Sie nehmen die Wahl an. Die Ehrenratsmitglieder sind, abweichend von den restlichen Präsidiumsmitgliedern, die für zwei Jahre gewählt wurden, nun für fünf Jahre, d.h. d.h. bis Frühjahr 2022, im Amt.

TOP 15 sonstiges

Markus Kunger bedankt sich beim Wahlleiter Rudi Schneider für die Durchführung der Wahlen. Zum Punkt „sonstiges“ gibt es keine Wortmeldungen. Er bedankt sich bei den anwesenden Mitgliedern für ihre Teilnahme und schließt die Versammlung um 20.50 Uhr.

gez. Markus Kunger

Anlagen:

Anwesenheitsliste
Prüfbericht der Revision